

20.03.2024

Fraktionsinitiativen 2024: 100 Millionen Euro zusätzlich für bayernweite Akzente und regionale Projekte

Schwerpunkte Ländlicher Raum, Wissenschaft und Forschung, Polizei und Rettungsdienst sowie Kunst und Kultur

Die Regierungsfractionen von FREIEN WÄHLERN und CSU haben im Doppelhaushalt 24/25 100 Millionen Euro eingeplant, um als Fraktionen eigene Akzente zu setzen. Besonders unterstützt wird dabei der ländliche Raum, mit einer massiven Aufstockung der Mittel für die Dorferneuerung. Auch die Bereiche Wissenschaft mit einer Stärkung von Universitäten und Hochschulen sowie Kunst und Kultur mit Musik, Theater, Museen und Baudenkmalern sind den Fraktionen von FREIEN WÄHLERN und CSU ein besonderes Anliegen.

Dazu der **Vorsitzende der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion Florian Streibl**:

„Mit den heute vorgestellten Initiativen unserer Regierungsfractionen setzen wir wichtige Akzente für den Haushalt 2024 und stärken die Kernbereiche unserer Regierungsarbeit. Beispielsweise fließen zusätzliche Mittel in den Gesundheits- und Pflegesektor sowie in den Bereich der Jugendförderung. Wir stellen sicher, dass die Menschen im ganzen Freistaat von unserer vernünftigen Haushaltsführung profitieren. Neben den Ballungsgebieten gilt unser Augenmerk maßgeblich den ländlichen Regionen mit wichtigen Landwirtschafts- und

Umweltprojekten. Wir stärken damit die grüne Lunge Bayerns und bewahren ein wichtiges Stück Heimat.“

Dazu CSU-Fraktionschef Klaus Holetschek:

„Unsere Fraktionsinitiativen bilden Bayern in seiner ganzen Breite ab: Als CSU-Fraktion stehen wir für den ländlichen Raum ebenso wie für die Ballungszentren – unsere Abgeordneten sind in ganz Bayern daheim. Mit über 300 Initiativen bilden wir die Vielfalt unseres Landes ab. Mit vielen kleinen Projekten sind unsere Abgeordneten Seismographen der Lebenswirklichkeit in unserem Freistaat. Wir kümmern uns um konkrete Anliegen und zeigen Lösungswege auf. Dieser Teamgeist innerhalb der Fraktion steht für das soziale Miteinander in unserer Gesellschaft. Kleine Projekte können in der Region eine große Wirkung entfalten – ob bei der Dorferneuerung, im Tourismus oder bei den Rettungsdiensten. Wir sorgen dafür, dass Bayern ein lebenswertes und sicheres Land bleibt.“

Dazu der stellvertretende Vorsitzende des Haushaltsausschusses und haushaltspolitische Sprecher der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion Bernhard Pohl:

„Wir verankern im Haushalt 2024 100 Millionen Euro, um Vorhaben in den verschiedensten Gesellschaftsbereichen umsetzen. Wir stärken die Wissenschaft, die dörfliche und touristische Infrastruktur und den Ausbau der Digitalisierung. Auch in Kunst und Kultur investieren wir kräftig. Besonders freut mich, dass wir in diesem Jahr das deutsche Musikfest in Ulm/Neu Ulm, Grabungen nach weiteren Primaten neben Danuvius Guggenmosi sowie verschiedene Vertriebenenprojekte unterstützen können. Ein besonderes Augenmerk haben wir zudem auf Projekte der Erinnerungskultur wie der Wappenbaum in Kaufbeuren-Neugablonz, die Stärkung des Regionalfernsehens und die frühkindliche Musikerziehung gelegt.“

Dazu der Vorsitzende des Haushaltsausschusses Josef Zellmeier:

„Die Fraktionsinitiativen sind ein Zeichen bodenständiger und menschenverbundener Politik. Wir unterstützen herausragende Projekte in ganz Bayern: von der Skisprungschanze in Oberfranken, Bayerns erster Genossenschaftsbäckerei in Unterfranken, der Jungbauernschule am Fuße der Zugspitze bis zu einem autonom fahrenden Bus in Niederbayern. Wir stärken Bayern in seiner Vielfalt und Klasse.“

Der **ländliche Raum** wird mit gut **29 Millionen Euro** unterstützt. Davon fließen **rund 6,4 Millionen Euro** in die Stärkung der **Dorferneuerung**. Durch die hohe Nachfrage der Gemeinden, von Kleinstunternehmern und privaten Bauherren nach Maßnahmen der Dorferneuerung konnten nicht alle Projekte zeitnah gefördert werden. Vor allem die attraktive Initiative „Innen statt Außen“ kommt sehr gut an. Die Dorferneuerung ist in Bayern seit über 40 Jahren ein Erfolgsmodell. Durch Bürgermitwirkung und ihr breites Themenspektrum trägt sie erfolgreich dazu bei, gleichwertige Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen in Bayern zu schaffen.

Im **Bereich Umwelt** stellen die Regierungsfaktionen 250.000 Euro für einen **Energiewende-Chatbot**, der allen Bürgern und Amtsträgern fundiert Fragen rund um das Thema Energie beantwortet, bereit sowie weitere 500.000 Euro für die **Digitalisierung** der Förderprogramme des Naturschutzes. 400.000 Euro fließen in ein **Pilotprojekt zur letalen Vergrämung von Saatkrähen**, um landwirtschaftliche und urbane Schäden zu verhindern.

Im **Bildungsbereich** nehmen die Regierungsfaktionen 250.000 Euro zur **Schwimmförderung** an Grundschulen in die Hand. Ebenfalls 250.000 Euro fließen in die **Sprachstanderhebung** vor der Einschulung.

In den Bereich Sicherheit und Rettungsdienst fließen fast **10 Millionen Euro**. **Knapp 2,2 Millionen Euro** investieren die Regierungsfaktionen in die Digitalisierung unserer bayerischen Polizei. Besonders hervorzuheben ist die Unterstützung der Ausbildung von mehr Notfallsanitätern mit **fast einer Million**

Euro. In den vergangenen Jahren ist es geglückt, die Ausbildungsstellen zu steigern. In der älter werdenden Gesellschaft und um die jungen Menschen im Gesundheitswesen zu binden, braucht es hier mehr Schulplätze.

Insgesamt **20 Millionen Euro** gehen in den **Wissenschaftsbereich**. Das ist etwa ein Fünftel der gesamten Fraktionsinitiativen. Davon fließen allein **2 Millionen Euro** in den Ausbau des bayerischen Netzwerks zur Erforschung von Long Covid und dem chronischen Fatigue-Syndrom. So fördern die Regierungsfractionen Spitzenforschung, die wirklich hilft. -

Auch im **Wirtschaftsbereich** treiben die Regierungsfractionen Innovation voran und unterstützen Gründerinnen von Digital-Startups mit über 220.000 Euro.

In den **Kunst- und Kulturbereich** fließen insgesamt **17 Millionen Euro**. Darin sind zusätzliche Mittel für den Denkmalschutz, für Museen und Kulturveranstaltungen enthalten.

Besonders hervorzuheben sind auch die **12 Millionen Euro** zusätzliche Mittel für die Bereiche **Gesundheit und Soziales**. Hierbei werden unter anderem die Bahnmissionsmissionen mit rund **300.000 Euro** unterstützt und zur Förderung des demokratischen und ehrenamtlichen Engagements junger Menschen gehen **3,6 Millionen Euro** an die Jugendarbeit. Diese Organisationen sind ein wichtiger Baustein in den sozialen Netzen vor Ort und leisten einen unersetzlichen Dienst für die Menschen.

Die Fraktionsinitiativen werden ab dem 8. April 2024 im Haushaltsausschuss beraten. Die finale Abstimmung über den Doppelhaushalt 2024/2025 ist ab dem 4. Juni 2024 geplant.

Hinweis:

Die komplette Aufstellung der Fraktionsinitiativen von FREIEN WÄHLERN und CSU finden Sie [HIER](#).



Informationen zu **MdL Florian Streibl** finden Sie [hier](#).



Informationen zu **MdL Bernhard Pohl** finden Sie [hier](#).

Pressekontakt:

Stv. Pressesprecherin der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion

Leiterin Crossmediale Kommunikation

im Bayerischen Landtag

Sabrina Schmidt, Maximilianeum, 81627 München

Tel. 089 / 4126 - 2940, sabrina.schmidt@fw-landtag.de



FREIE WÄHLER Landtagsfraktion
Max-Planck-Straße 1, 81675, München

Diese E-Mail wurde an florian.streibl@fw-landtag.de gesendet.
Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie in den Presseverteiler der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion
aufgenommen wurden.
[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)